

Sozialpartnerschaft

Kammersystem

Kammern in Österreich

Antwort/Frage

Immer wieder hört man in den Medien von Kammern und deren Aufgaben in Österreich. Welche der folgenden Kammern gibt es in Österreich? Kreuzen Sie dazu nachfolgend die zutreffende(n) Aussage(n) an.

✓ ☐ Arbeitslosenkammer

| Diese Aussage ist falsch – Arbeitslose werden durch keine Kammer vertreten.

✓ ☒ Rechtsanwaltskammer

| Diese Aussage ist richtig – Die Berufsgruppe der Rechtsanwälte wird von dieser Kammer vertreten.

✓ ☒ Ärztekammer

| Diese Aussage ist richtig – Die Berufsgruppe der Ärzte wird von der Ärztekammer vertreten.

✓ ☐ Kammer für Kunst und Kultur

| Diese Aussage ist falsch – Im Bereich Kunst und Kultur gibt es keine Kammer.

✓ ☒ Wirtschaftskammer

| Diese Aussage ist richtig – Die Wirtschaftskammer ist eine der drei großen Kammern in Österreich.

Interessen von Wirtschaftsteilnehmer:innen

Frage

Die österreichische Sozialpartnerschaft setzt sich aus den großen Interessenvertretungen der Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber:innen zusammen. Wie der Name bereits verrät, geht es um die Vertretung von Interessen.

Ziehen Sie folgende Stichwörter heran und überlegen Sie konkret, welche typischen Interessen Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber:innen in Bezug auf die Schlagwörter haben?

Arbeitszeit, Entlohnung, Urlaub, Umsatz, Wohlstand, Gesundheit

Versuchen Sie Unterschiede und gemeinsame Interessen herauszuarbeiten und halten Sie Ihre Überlegungen fest.

Antwort

Arbeitnehmer:innen:

- **Arbeitszeit:**
 - Kürzere oder flexiblere Arbeitszeiten
 - Bessere Arbeitsbedingungen und weniger Stress
- **Entlohnung:**
 - Höhere Löhne und Gehälter
- **Urlaub:**
 - Mehr Urlaubsstunden oder -tage
 - Flexible Urlaubsgestaltung
- **Gesundheit:**
 - Schutz vor Arbeitsunfällen und Gesundheitsgefahren

Arbeitgeber:innen:






- **Umsatz:**
 - Steigerung des Umsatzes und der Gewinne
 - Wettbewerbsfähigkeit auf dem Markt
- **Wohlstand:**
 - Steigerung des Unternehmenswerts
- **Arbeitszeit:**
 - Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung
 - Reduzierung von Personalkosten
- **Gesundheit:**
 - Gesundheitsförderung in der Arbeit
 - Reduzierung von Krankenständen und Abwesenheitszeiten

Die Kammern in Österreich

Frage

Wie Sie im Video erfahren haben, vertreten Kammern die Interessen von unterschiedlichen Berufsgruppen. Wählen Sie in der nachfolgenden Tabelle mithilfe des Drop-Down Menüs aus, um welche Kammer es sich bei dem beschriebenen Beispiel handelt.

Antwort

Kammer	Beschreibung
1) Bundesarbeiterkammer 	1) Diese Kammer ist aufgrund ihrer Mitgliederzahl die größte Kammer in Österreich.
2) Wirtschaftskammer 	2) Personen, die selbstständig ein Unternehmen betreiben werden von dieser Kammer vertreten.
3) Landwirtschaftskammer 	3) Mitglieder dieser Kammer sind Eigentümer land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und deren Familienangehörige.
4) Bundesarbeiterkammer 	4) Sowohl Angestellte als auch Arbeiter*innen werden von dieser Kammer vertreten.
5) Kammern der freien Berufe 	5) Zu diesen Kammern zählen beispielsweise die Ärztekammer, die Rechtsanwaltskammer oder die Apothekerkammer.

Kammern als Körperschaft öffentlichen Rechts

Frage

Kammern sind in Österreich als Körperschaften öffentlichen Rechts organisiert. Außerdem zeichnen sie einige Merkmale aus, die sie einzigartig machen. Kreuzen Sie dazu nachfolgend die zutreffende(n) Aussage(n) an.

Antwort

✓ ☒ Kammern übernehmen auch Aufgaben des Staates und handeln in dessen Namen. Dies ist beispielsweise bei der Abnahme von Lehrabschlussprüfungen der Fall.

Diese Aussage ist richtig – In gesetzlich festgelegten Fällen wie beispielsweise bei der Abnahme von Lehrabschlussprüfungen oder der Führung von Meisterprüfungsstellen, kann eine Kammer auch Aufgaben des Staates übernehmen und in dessen Namen handeln.

✓ ☐ Kammern als Körperschaften öffentlichen Rechts sind komplett autonom, so dass niemand anderem ein Aufsichtsrecht zukommt.

Diese Aussage ist falsch – Dem Staat, genauer gesagt dem jeweiligen Bundesministerium, kommt ein Aufsichtsrecht zu.

✓ ☒ Die Besonderheit der Kammern in Österreich ist, dass sie in der Bundesverfassung verankert sind.

Diese Aussage ist richtig – Kammern sind in der Bundesverfassung verankert, was eine Besonderheit im internationalen Vergleich darstellt.

✓ ☐ Eine Körperschaft öffentlichen Rechts ist an ihre Mitglieder gebunden. Das heißt, wenn die Mitglieder ausscheiden, so bleibt auch die Körperschaft nicht länger bestehen.

Diese Aussage ist falsch – Die Körperschaft öffentlichen Rechts besteht aus Mitgliedern und ist für diese auch zuständig. Sie bleibt jedoch bestehen, auch wenn ihre Mitglieder wechseln.

Mitgliedschaft bei Kammern

Frage

Wie Sie im Video erfahren haben, sind Kammern im Grunde Organisationen, die der Gesetzgeber, also der Staat, geschaffen hat. Wählen Sie mithilfe des Drop-Down Menüs aus, ob die folgenden Aussagen in Bezug auf die Mitgliedschaft bei Kammern zutreffen oder nicht.

Antwort

Antwort	Aussage
<div>Trifft nicht zu ▾</div> <div>✓</div>	1) Da Selim in den Ferien sein erstes Ferialpraktikum bei einer Bank gemacht hat, ist er seitdem automatisch dauerhaft Mitglied bei der Arbeiterkammer.
<div>Trifft nicht zu ▾</div> <div>✓</div>	2) Ayleen ist selbstständige Milchbäuerin. Aus diesem Grund ist sie auch Mitglied der Wirtschaftskammer.
<div>Trifft zu ▾</div> <div>✓</div>	3) Mirjam arbeitet als Gartengestalterin in einer mittelgroßen Gärtnerei. Dadurch gehört sie automatisch der Arbeiterkammer an.
<div>Trifft nicht zu ▾</div> <div>✓</div>	4) Frau Dr. Reichel ist Augenärztin. Um bei der Ärztekammer Mitglied werden zu können, muss sie einen Antrag stellen.
<div>Trifft zu ▾</div> <div>✓</div>	5) Jürgen ist selbstständiger Tischler, weshalb auch eine Pflichtmitgliedschaft bei der Wirtschaftskammer besteht.

Aufgaben der Kammern

Aufgaben der Wirtschaftskammer

Frage

Recherchieren Sie zu Beginn dieses Moduls, welche Aufgaben die Wirtschaftskammer hat und fassen Sie die wichtigsten Punkte kurz zusammen.

Halten Sie sich dazu an folgende Leitfragen:

- Was sind die wichtigsten Aufgaben der Wirtschaftskammer?
- Wie profitieren die Mitglieder von ihrer Mitgliedschaft?

Verwenden Sie dazu folgendes Dokument:

[WKO_Aufgaben der Wirtschaftskammer.pdf](#)

Antwort

Die Wirtschaftskammer hat folgende Aufgaben:

- Vertretung der Interessen der Wirtschaft
- Förderung der Wirtschaftsentwicklung
- Aus- und Weiterbildung von Fachkräften
- Förderung der Innovation und des Technologietransfers
- Vertretung der Wirtschaft bei nationalen und internationalen Gremien

Die Mitglieder der Wirtschaftskammer profitieren von ihrer Mitgliedschaft durch:

- Zugang zu Informationen und Ressourcen für ihre Geschäftstätigkeit
- Teilnahme an Veranstaltungen und Seminaren für die Weiterbildung
- Unterstützung bei der Lösung von Problemen und der Förderung von Geschäftsbeziehungen
- Zugang zu speziellen Dienstleistungen und Angeboten für ihre Unternehmen

Aufgaben der Arbeiterkammer

Frage

Recherchieren Sie nun auf der Homepage der Arbeiterkammer, welche Aufgaben diese erfüllt. Fassen Sie die wichtigsten Punkte kurz zusammen.

Halten Sie sich dabei an folgende Leitfragen:

- Was sind die wichtigsten Aufgaben der Arbeiterkammer?
- Wie profitieren die Mitglieder von ihrer Mitgliedschaft?

Verwenden Sie dazu folgende Webseite: [Aufgaben der AK](#)

Antwort

Aufgaben der Arbeiterkammer

Ich habe mich an die angegebene Webseite gehalten und die wichtigsten Punkte zusammengefasst. Hier sind die wichtigsten Aufgaben der Arbeiterkammer:

- **Vertreten von Interessen:** Die Arbeiterkammer verteidigt die Interessen der Arbeitnehmer und setzt sich für ihre Rechte ein.
- **Beratung und Unterstützung:** Die Arbeiterkammer bietet Beratung und Unterstützung bei arbeitsrechtlichen Fragen an.
- **Forschung und Entwicklung:** Die Arbeiterkammer betreibt Forschung und Entwicklung in den Bereichen Arbeitsrecht, Sozialpolitik und Wirtschaft.
- **Mitgliederdienstleistungen:** Die Arbeiterkammer bietet ihren Mitgliedern verschiedene Dienstleistungen an, wie z.B. Beratung bei arbeitsrechtlichen Fragen, Unterstützung bei der Suche nach Arbeit und Zugang zu weiteren Vorteilen.

Vorteile der Mitgliedschaft

Die Mitglieder der Arbeiterkammer profitieren von verschiedenen Vorteilen, wie:











- **Beratung und Unterstützung:** Mitglieder haben Zugang zu Beratung und Unterstützung bei arbeitsrechtlichen Fragen.
- **Zugang zu Vorteilen:** Mitglieder haben Zugang zu weiteren Vorteilen, wie z.B. Rabatten bei bestimmten Dienstleistungen.
- **Aktivitäten und Veranstaltungen:** Mitglieder können an Aktivitäten und Veranstaltungen teilnehmen, die von der Arbeiterkammer angeboten werden.

Aufgabenbereiche der Arbeiterkammer

Frage

Wie Sie im Video erfahren haben, vertritt die Arbeiterkammer die Interessen von Arbeitnehmer:innen, also Arbeiter:innen und Angestellten. Wählen Sie in der nachfolgenden Tabelle mithilfe des Drop-Down Menüs aus, um welchen Aufgabenbereich es sich bei dem beschriebenen Beispiel handelt.

Antwort













Aufgabenbereich	Beschreibung
1) Interessenvertretung  	1) Im Rahmen des 12-Stunden-Tag Gesetzes konnte die Arbeiterkammer die Verschlechterung der Rechtslage für Arbeitnehmer*innen zwar nicht verhindern, jedoch abmildern. Die AK ließ rasch analysieren, welche negativen Auswirkungen das Gesetz haben würde und konnte dadurch erreichen, dass das Gesetz in abgemilderter Form beschlossen wurde.
2) Information & Beratung  	2) Markus ist sich unsicher, ob sein Mietvertrag korrekt aufgesetzt wurde. Deshalb schaut er auf der Homepage der Arbeiterkammer nach und liest sich zum Thema Mietrecht ein.
3) Information & Beratung  	3) Susannes Vater ist 83 Jahre alt und kann seinen Alltag nicht mehr alleine bewältigen. Deshalb hat sich Susanne bei der Arbeiterkammer erkundigt, ob die Höhe des zugesagten Pflegegeldes für ihren Vater in Ordnung ist.
4) Interessenvertretung  	4) Für Lehrlinge konnte eine Verbesserung bei der Lehrlingsentschädigung erreicht werden. Diese bekommen nun im Krankheitsfall eine Entgeltfortzahlung für die Dauer von bis zu acht Wochen.
5) Information & Beratung  	5) Umut ist sich noch nicht sicher, welchen Bildungs- bzw. Berufsweg er nach der Unterstufe einschlagen möchte, da seine Interessen sehr vielseitig sind. Er hat gehört, dass die Arbeiterkammer Jugendliche zu den verschiedenen Bildungs- und Berufswegen berät und ruft deshalb bei der Arbeiterkammer an.

Aufgabenbereiche der Wirtschaftskammer

Frage

Die Wirtschaftskammer hat in erster Linie die Aufgabe, die Interessen von Unternehmer:innen, also Arbeitgeber:innen, zu vertreten. Wählen Sie in der nachfolgenden Tabelle mithilfe des Drop-Down Menüs aus, um welchen Aufgabenbereich es sich bei dem beschriebenen Beispiel handelt.

Antwort

Aufgabenbereich	Beschreibung
1) Interessenvertretung  	1) Der Wirtschaftskammer ist es sehr wichtig, Österreich dabei zu unterstützen, ein attraktiver Wirtschaftsstandort zu sein, da sich dadurch auch neue Unternehmen in Österreich ansiedeln.
2) Bildung  	2) Myla ist Sachbearbeiterin in einem größeren Unternehmen. Da sie sich umorientieren möchte und in Zukunft eher in den Bereich Gesundheit & Fitness wechseln möchte, absolviert sie einen Kurs zum Thema „Erährungsberatung“ beim Wifi.
3) Interessenvertretung  	3) Für manche Unternehmen war eine Ausweitung der täglichen Höchstarbeitszeit aufgrund der speziellen Gegebenheiten wichtig. Die Wirtschaftskammer hat sich für die Änderung des Arbeitszeitgesetzes eingesetzt und erwirkt, dass man 12 Stunden am Tag arbeiten darf.
4) Service  	4) Martina möchte sich mit ihrem Lederkunsth Handwerk selbstständig machen. Da hier jedoch sehr viele gesetzliche und betriebswirtschaftliche Fragen offen sind, wendet sie sich an die Wirtschaftskammer und vereinbart einen Beratungstermin.
5) Bildung  	5) Milan hat eine Lehre zum Metallbearbeitungstechniker gemacht und schließt diese demnächst ab. Die Vorbereitungskurse sowie die Lehrabschlussprüfung selbst finden in der Wirtschaftskammer statt.
6) Service  	6) Herr Loos hat einen kleinen Malerbetrieb und möchte zusätzlich zu seinem Arbeiter noch einen Lehrling aufnehmen. Er hat davon gehört, dass die Wirtschaftskammer Lehrlingsförderungen auszahlt und wendet sich deshalb an die nächste Bezirksstelle der Wirtschaftskammer.

Aufgaben der Wirtschaftskammer im Bereich Außenhandel

Frage

Der Außenhandel stellt einen wichtigen Faktor der Wirtschaftsleistung Österreichs dar. Auch in diesem Bereich bietet die Wirtschaftskammer ihren Mitgliedern Unterstützung an.

Finden Sie mithilfe der Broschüre Antworten auf die folgenden Fragen:

- In wie vielen Ländern der Welt hat die Wirtschaftskammer Auslandsstandorte?
- Welche Serviceleistungen bietet die Wirtschaftskammer im Rahmen der „Außenwirtschaft Austria“?
- Warum ist die Arbeit der Wirtschaftskammer in Bezug auf den Außenhandel wichtig?

Verwenden Sie dazu die folgende Broschüre:

Antwort

- **In wie vielen Ländern der Welt hat die Wirtschaftskammer Auslandsstandorte?** → Die Wirtschaftskammer betreibt 76 AußenwirtschaftsCenter und 36 AußenwirtschaftsBüros in mehr als 70 Ländern weltweit.
- **Welche Serviceleistungen bietet die Wirtschaftskammer im Rahmen der „Außenwirtschaft Austria“?** → Die Wirtschaftskammer unterstützt Unternehmen mit:
 - **Wissen:** Beratung zur Internationalisierung, Veranstaltungen, Publikationen, Online-Portale, Social Media, ExportService-App.
 - **Plattformen:** Marktplätze, Messebeteiligungen, B2B-Veranstaltungen, Fresh View Kataloge, Webportal advantageaustria.org.
 - **Partner:** Kontakte zu Anwälten, Steuerberatern, Branchenexperten.
 - **Exportförderung:** Unterstützung durch die Initiative go-international, finanziert durch Kammerbeiträge und das Wirtschaftsministerium.
- **Warum ist die Arbeit der Wirtschaftskammer in Bezug auf den Außenhandel wichtig?** → Da fast 60 % der Wirtschaftsleistung Österreichs im Ausland verdient werden, ist die Unterstützung der Wirtschaftskammer essenziell. Sie hilft Unternehmen beim Export, vermittelt wichtige Kontakte und trägt zur Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit bei.

Preise beim Online-Shopping

Frage

Neben der Interessenvertretung sowie dem Servicebereich ist die Arbeiterkammer auch Ansprechpartner in Sachen Konsumentenschutz. Zusätzlich zur direkten Beratungshotline werden seitens der Arbeiterkammer auch Konsumententests und Preisvergleiche durchgeführt.

So wurden beispielsweise im März 2020 Preisschwankungen im Online-Handel untersucht. Lesen Sie dazu den folgenden Artikelausschnitt und kreuzen Sie anschließend die zutreffenden Aussagen an.

„Achterbahn“ bei Online-Preisen

Ein Schnäppchen aus dem Netz? Achtung, Online-Preise können je nach Endgerät und Tag mitunter extrem schwanken. Das zeigt ein AK Test von 30 Preisabfragen mit 14 verschiedenen Endgeräten an sechs unterschiedlichen Tagen in vier Bundesländern bei sechs Online-Anbietern.

Preise bei Online-Anbietern differieren je nach Endgerät und Tag

„Unser Test zeigt, dass Preisvergleiche für Online-Buchungen oder Online-Shopping zunehmend schwieriger werden. Es ist für Konsumenten nicht nachvollziehbar, wovon die unterschiedlichen Preise abhängen“, schlussfolgern die AK Konsumentenschützer:innen.

Konkret ergab der AK Test: Je nachdem welches Endgerät bei der Suche nach dem günstigsten Hotel für Oktober bei booking.com verwendet wurde, stellte man Preisunterschiede fest. So gab es bei booking.com bei fünf von sechs Hotels mindestens an einem Erhebungstag bis zu vier verschiedene Preise je nach Endgerät. Nur ein Beispiel: Die größte Preisdifferenz war bei einem Hotel in Sardinien – hier wurde bei sechs (Notebook/PC/McBook Air) von 14 Endgeräten sogar ein um 26,3 Prozent (278 Euro) höherer Preis angezeigt als bei zwei Smartphones.

Bei den Flügen stellte die AK bei opodo.com und swoodoo.at je nach Endgerät mitunter große Preisunterschiede fest. So gab es etwa bei opodo.com bei allen vier erhobenen Flügen an jedem Erhebungstag bis zu zehn verschiedene Preise und bis zu rund 400 Euro (44,9 Prozent) Preisdifferenzen je nach Endgerät.

Bei allen Online-Anbietern gab es im Untersuchungszeitraum mindestens eine Preisänderung im Zeitverlauf. Die Preise schwankten von 0,5 bis zu über 300 Prozent. Die Regionalität (d. h. wo sich der Besitzer/die Besitzerin des Endgerätes zum Zeitpunkt der Abfrage aufhielt) hatte im Untersuchungszeitraum keinen Einfluss auf die Preise.

- ✓ ☐ Abhängig vom Bundesland in dem online eingekauft wurde, haben sich laut dem AK-Test unterschiedliche Preise ergeben.
- Diese Aussage ist falsch – Bei den untersuchten Anbietern konnte im Erhebungszeitraum keine gezielte regionale Preisdifferenzierung festgestellt werden.
- ✓ ☒ Der Zeitpunkt des Online-Shoppings hat sich laut AK-Test ebenfalls auf den Preis ausgewirkt.
- Diese Aussage ist richtig – Bei allen Online-Anbietern gab mindestens eine Preisänderung im Zeitverlauf.
- ✓ ☒ Je nachdem welches Endgerät ich benutze, kann es vorkommen, dass ich unterschiedliche Preise desselben Produktes bzw. derselben Dienstleistung angezeigt bekomme.
- Diese Aussage ist richtig – Die Arbeiterkammer hat Online-Preise mit 14 verschiedenen Endgeräten untersucht und teilweise Preisdifferenzen von über 40 %, je nach Endgerät, gefunden.
- ✓ ☐ Aufgrund der konstanten Preise im Netz ist ein Preisvergleich problemlos möglich.
- Diese Aussage ist falsch – Preisvergleiche für Online-Buchungen oder Online-Shopping werden zunehmend schwieriger, da sich die Preise – abhängig vom Endgerät, vom Zeitraum oder von dem*der User*in – unterscheiden.
- ✓ ☐ Die Webseiten zeigen normalerweise an, warum die Preise unterschiedlich sind.
- Diese Aussage ist falsch – Für Konsument*innen ist es nicht nachvollziehbar, wovon unterschiedliche Preise abhängen.

Arbeiterkammer und Konsumentenschutz

Frage

Die Arbeiterkammer setzt sich aktiv für den Schutz der Konsument:innen ein. Auch auf ihrer Homepage stellt sie in diesem Bereich einige hilfreiche Informationen zur Verfügung.

Recherchieren Sie auf der Seite der Arbeiterkammer 5 Tipps zum Konsument:innenschutz und halten Sie diese in Stichworten fest.

Antwort

Tipps der Arbeiterkammer zum Konsument:innenschutz

- **Vorsicht bei Bewertungsplattformen:** Nicht alle Online-Bewertungen sind authentisch; seien Sie skeptisch gegenüber extrem positiven oder negativen Bewertungen.

- **Sichere Zahlungsmethoden im Internet nutzen:** Verwenden Sie beim Online-Shopping sichere Zahlungsmethoden wie Kreditkarten oder seriöse Zahlungsdienstleister.
- **Tricks von Online-Händlern erkennen:** Achten Sie auf mögliche Täuschungen wie versteckte Kosten oder irreführende Produktbeschreibungen.
- **Tipps zum Anbieterwechsel bei Festnetz & Internet:** Informieren Sie sich gründlich über Vertragsbedingungen und mögliche Kostenfallen beim Wechsel des Anbieters.
- **Vorsicht vor gefälschten E-Mails von Banken:** Öffnen Sie keine verdächtigen E-Mails und geben Sie keine persönlichen Daten preis, um Phishing-Angriffe zu vermeiden.

Das Zusammenspiel der Kammern in der Sozialpartnerschaft

Interessen innerhalb eines Unternehmens

Frage

Nicht nur auf überbetrieblicher Ebene gibt es unterschiedliche Interessen, sondern auch innerhalb eines Betriebes bzw. eines Unternehmens kann es zu unterschiedlichen Interessen auf Seiten der Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber:innen kommen. Damit nicht jede:r Arbeitnehmer:in seine:ihre Interessen gegenüber dem:der Betriebsinhaber:in einzeln vertreten muss, gibt es auch in Betrieben eine Vereinigung, die die Interessen der Belegschaft fördert und vertritt. Diese Interessenvertretung wird auch Betriebsrat genannt. Informieren Sie sich im Internet zur Beantwortung der folgenden Fragen:

- a) Wie entsteht ein Betriebsrat?
- b) Welche Aufgaben hat der Betriebsrat?
- c) Was ist eine Betriebsversammlung und wie setzt sich diese zusammen?
- d) Welche Aufgaben hat die Betriebsversammlung?

Antwort

a) **Wie entsteht ein Betriebsrat?**

Ein Betriebsrat kann in Betrieben mit mindestens fünf dauerhaft beschäftigten Arbeitnehmer:innen gegründet werden. Der Gründungsprozess beginnt mit der Einberufung einer Betriebsversammlung, in der ein Wahlvorstand gewählt wird. Dieser Wahlvorstand ist für die Organisation und Durchführung der Betriebsratswahl verantwortlich.

b) **Welche Aufgaben hat der Betriebsrat?**

Der Betriebsrat hat die Aufgabe, die Interessen der Arbeitnehmer:innen wahrzunehmen. Zur Erfüllung dieser Aufgaben stehen ihm Überwachungsrechte zu.

c) **Was ist eine Betriebsversammlung und wie setzt sich diese zusammen?**

Eine Betriebsversammlung ist ein Treffen aller Arbeitnehmer:innen eines Betriebs. Sie dient als Plattform für den Austausch zwischen Belegschaft und Betriebsrat. In der Regel wird sie vom Betriebsrat einberufen und geleitet.

d) **Welche Aufgaben hat die Betriebsversammlung?**

Die Aufgaben der Betriebsversammlung umfassen:

- Behandlung von Berichten des Betriebsrats und der Rechnungsprüfer:innen.
- Wahl des Wahlvorstandes für die Betriebsratswahl.
- Beschlussfassung über die Einhebung und Höhe einer Betriebsratsumlage sowie über die Art und Weise der Auflösung des Betriebsratsfonds.
- Beschlussfassung über die Enthebung des Betriebsrats.
- Beschlussfassung über die Enthebung des Wahlvorstandes für die Betriebsratswahl.

Sozialpartnerschaft in Österreich

Frage

Kreuzen Sie die zutreffende(n) Aussage(n) zur österreichischen Wirtschafts- und Sozialpartnerschaft an.

Die österreichische Wirtschafts- und Sozialpartnerschaft ...

Antwort

Sozialpartnerschaft in Österreich

Kreuzen Sie die zutreffende(n) Aussage(n) zur österreichischen Wirtschafts- und Sozialpartnerschaft an.

Die österreichische Wirtschafts- und Sozialpartnerschaft ...

✓ ☒ ... hat das Ziel, den Wohlstand zu steigern.

✓ ☐ ... kämpft in erster Linie gegen die Besteuerung von Unternehmen.

Diese Aussage ist falsch – Die Sozialpartnerschaft hat das Ziel, den Wohlstand für alle Bevölkerungsgruppen zu steigern und für die Interessen der Arbeitnehmer*innen und der Arbeitgeber*innen die bestmögliche Lösung zu finden. Für eine Steuererleichterung von Unternehmen setzt sich in erster Linie die Wirtschaftskammer ein, welche die Interessen der Arbeitgeber*innen vertritt.

✓ ☒ ... wird kurz als „Sozialpartnerschaft“ bezeichnet.

✓ ☒ ... arbeitet auch mit der Regierung zusammen.

✓ ☐ ... setzt sich vorwiegend für höhere Löhne ein.

Diese Aussage ist falsch – Die Sozialpartnerschaft hat das Ziel, den Wohlstand für alle Bevölkerungsgruppen zu steigern und für die Interessen der Arbeitnehmer*innen und der Arbeitgeber*innen eine bestmögliche Lösung zu finden. Für höhere Löhne setzen sich in erster Linie die Vertretungen der Arbeitnehmer*innen ein.

Ihre Antwort ist zu **100,00%** richtig.

AKTIVITÄT ZURÜCKSETZEN



ZURÜCK

WEITER



Die Zusammenarbeit der Sozialpartner

Frage/Antwort

In der Zusammenarbeit der Sozialpartnerschaft sind die großen wirtschaftlichen Interessenverbände involviert. Lösen Sie die folgenden Aufgaben zu den Sozialpartnern und deren Zusammenspiel.

Welche Sozialpartner vertreten die Interessen der Arbeitgeber*Innen?	Landwirtschaftskammer (LK) <input checked="" type="checkbox"/>
	Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) <input checked="" type="checkbox"/>
Welche Sozialpartner vertreten die Interessen der Arbeitnehmer*Innen?	Arbeiterkammer (AK) <input checked="" type="checkbox"/>
	Österreichischer Gewerkschaftsbund (ÖGB) <input checked="" type="checkbox"/>

Wie ist die Zusammenarbeit der Sozialpartner geregelt?

Die Zusammenarbeit unter den Interessenvertretungen und mit der Regierung ist freiwillig.

☒

Kreuzen Sie die zutreffende(n) Aussage(n) zur Zusammenarbeit der Sozialpartner an.

☒ ☐ Die Präsident*Innen der Interessenverbände treffen sich in der Regel wöchentlich.

Diese Aussage ist falsch – Die Präsident*Innen der vier großen Interessenverbände treffen sich rund vier Mal im Jahr. Bei Bedarf und anlassbezogen jedoch auch öfter.

☒ ☒ Bei der Zusammenarbeit der Sozialpartner geht es um alle Fragen der Wirtschafts- und Sozialpolitik.

Diese Aussage ist richtig – Die Sozialpartnerschaft beschäftigt sich mit den unterschiedlichsten Fragen aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpolitik.

☒ ☒ Die Sozialpartner verhandeln üblicherweise unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Diese Aussage ist richtig – Es herrscht das Prinzip der Nichtöffentlichkeit, weshalb in der Regel hinter verschlossenen Türen verhandelt wird.

☒ ☐ Für Beschlüsse und Empfehlungen, welche die Sozialpartner beschließen, herrscht das Mehrheitsprinzip.





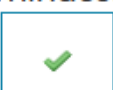

Diese Aussage ist falsch – Für alle Beschlüsse und Empfehlungen muss Einstimmigkeit herrschen.

Ihre Antwort ist zu **100,00%** richtig.

Aufgaben der Sozialpartnerschaft

Frage/Antwort

Die Aufgaben der Sozialpartnerschaft sind vielfältig, können aber in drei Bereiche eingeteilt werden. Ordnen Sie mithilfe des Drop-Down Menüs nachfolgende Beispiele den Aufgabenbereichen zu.

- „Nach elf Stunden erzielten die Metaller einen Kompromiss. Der Mindestlohn in der Metallindustrie wird um 4,4 Prozent auf 2.000 Euro erhöht.“ (DerStandard.at, 28. Oktober 2019) Kollektivverträge 
- „Die Arbeiterkammer Wien (AK) finanziert Berufsschulen Tablets oder Laptops fürs Lernen daheim.“ (MeinBezirk.at, 09. April 2020) Duale Berufsausbildung 
- „Mit dem verordneten Lehrberufspaket werden die Modernisierung und die Neugestaltung der dualen Berufsausbildung fortgesetzt. Es gibt Änderungen in vier Berufen, von denen in Summe rund 500 Jugendliche betroffen sind. Alle Änderungen gelten seit 1. Juli.“ (news.wko.at, 07. Juli 2020) Duale Berufsausbildung 
- „Auf WKÖ-Initiative: Künftig klare Regelung der Zuverdienstgrenze – Jungfamilienfonds für bereits rechtskräftig festgestellte Rückforderungen“ (ots.at, 02. Juli 2019) Politikgestaltung 
- „Für das zweite Halbjahr 2020 erhalten die rund 40.000 beschäftigten Eisenbahner eine einmalige steuerfreie ‚Corona-Prämie‘ in Höhe von 250 Euro. Ab 1. Jänner 2021 werden KV- und Ist-Löhne um 1,3 Prozent, jedoch um mindestens 35 Euro erhöht.“ (orf.at, 21. Juli 2020) Kollektivverträge 
- „Gutschein-Gesetz für abgesagte Events: Die AK verlangt, dass der Geltungsbereich des Gesetzes deutlicher gemacht wird. Um Klarheit für KonsumentInnen herzustellen, braucht es eine öffentlich zugängliche Liste all jener Veranstalter, die nicht unter das Gesetz fallen«, verlangt AK Konsumentenschützerin Gabriele Zgubic.“ (ots.at, 24. April 2020) Politikgestaltung 

Ihre Antwort ist zu **100,00%** richtig.

Interessenbereiche der Arbeitnehmer:innen

Frage

Die Interessen der Belegschaft, welche der Betriebsrat gegenüber den Arbeitgeber:innen vertritt, sind vielfältig, können aber grob in vier Bereiche zusammengefasst werden. Lesen Sie die folgenden Beispiele und ordnen Sie diese mithilfe des Drop-Down Menüs dem jeweiligen Interessenbereich zu.

Antwort

Interessenbereich	Beispiel
<div> <div>Sozial</div> <div>✓</div> </div>	Der Betriebsrat eines oberösterreichischen Automobilzulieferers setzt sich für die Renovierung des Betriebskindergartens ein.
<div> <div>Gesundheitlich</div> <div>✓</div> </div>	Der Betriebsrat der Wirtschaftsuniversität Wien bietet einen kostenlosen Sportgeräteverleih an. Die Bediensteten der Universität können sich Tischtennisschläger inkl. -bälle, Basketbälle, Frisbees, Badminton-Sets sowie Volleybälle ausleihen. Zudem werden Gymnastikkurse wie Rückenfit oder Stretching angeboten.
<div> <div>Wirtschaftlich</div> <div>✓</div> </div>	Ein österreichischer Stahlproduzent hat letztes Jahr einen besonders hohen Gewinn gemacht. Der Betriebsrat setzt sich dafür ein, dass die Arbeitnehmer*innen in Form von Sonderzahlungen daran beteiligt werden.
<div> <div>Gesundheitlich</div> <div>✓</div> </div>	Die Mitarbeiter*innen eines Salzburger Ingenieurbüros erhalten ein Fitnessstudio-Jahresabo zum halben Preis.
<div> <div>Kulturell</div> <div>✓</div> </div>	Das wissenschaftliche Personal der Universität Graz bekommt mit einem Gutschein eine 20 %ige Ermäßigung für das Grazer Opern- oder Schauspielhaus.

Der Kollektivvertrag

Was regeln Kollektivverträge?

Frage

Im Herbst hört man häufig: „Die Metaller verhandeln wieder ...“. Konkret geht es dabei um die Kollektivvertragsverhandlungen der Metallindustrie. Bei den Verhandlungen kommen die Interessenvertretungen der Arbeitgeber:innen sowie der Arbeitnehmer:innen zusammen, verhandeln über den Kollektivvertrag und schließen diesen ab. Doch welche Inhalte werden im Kollektivvertrag überhaupt geregelt und wozu das Ganze?

Lesen Sie zu Beginn die Schlagzeilen zu Kollektivverträgen und überlegen Sie, welche Inhalte hier verhandelt wurden. Notieren Sie Ihre Überlegungen stichwortartig.

„Metaller-Kollektivvertrag: Gewerkschaften erreichen 2,6 bis 2,8 Prozent mehr Lohn und Gehalt“ (ots.at, 28. Oktober 2019)

„Seit 1. Mai gilt der neue BABE (Berufsvereinigung der ArbeitgeberInnen privater Bildungseinrichtungen) Kollektivvertrag. Er bringt ein höheres Gehalt und u.a. einen zusätzlichen freien Tag für langjährige MitarbeiterInnen.“ (erwachsenenbildung.at, 04. Mai 2020)

„Die Caritas und die Fachgewerkschaften haben in der Nacht auf Mittwoch einen Kollektivvertragsabschluss für die nächsten drei Jahre erzielt. Vereinbart wurde ein Lohnplus von 2,7 Prozent für 2020 und die Senkung der Normalarbeitszeit auf 37 Stunden, die 2022 schlagend wird.“ (kleinezeitung.at, 17. Juni 2020)

Antwort

Überlegungen zu den Inhalten der Kollektivverträge (Stichpunkte)

Aus den Schlagzeilen lassen sich folgende zentrale Inhalte von Kollektivverträgen ableiten:

- **Lohnerhöhungen:** z. B. 2,6–2,8 % mehr Gehalt für die Metaller, Lohnplus von 2,7 % bei der Caritas
- **Arbeitszeitregelungen:** z. B. Senkung der Normalarbeitszeit auf 37 Stunden bei der Caritas
- **Zusätzliche Sozialleistungen:** z. B. ein zusätzlicher freier Tag für langjährige Mitarbeiter:innen in privaten Bildungseinrichtungen
- **Geltungsdauer des Kollektivvertrags:** z. B. mehrjährige Vereinbarungen, wie bei der Caritas über drei Jahre

Allgemeine Regelungen in Kollektivverträgen

Ein Kollektivvertrag legt die Mindeststandards für Arbeitsbedingungen in einer Branche fest. Er regelt unter anderem:

- Lohn- und Gehaltstabellen (Mindestlöhne und -gehälter für verschiedene Berufsgruppen)
- Arbeitszeitregelungen (Normalarbeitszeit, Überstundenregelungen)
- Urlaubs- und Feiertagsansprüche
- Zulagen und Zuschläge (z. B. Nacht-, Wochenend- oder Gefahrenzulagen)
- Kündigungsfristen und Abfertigungsregelungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten und berufliche Entwicklung

Der Nutzen von Kollektivverträgen

Frage

Überlegen Sie sich in einem zweiten Schritt, warum es solche Kollektivverträge überhaupt gibt und für wen diese gelten könnten. Notieren Sie Ihre Notizen stichwortartig. Folgende Fragen können Sie hier mitunter heranziehen:

- Welche Vorteile könnten Kollektivverträge den Arbeitnehmer:innen bringen?
- Könnten sich durch die verhandelten Inhalte der Kollektivverträge Nachteile für Arbeitgeber:innen ergeben?
- Ist jeder Kollektivvertrag für jede Person gültig?

Antwort

Nutzen von Kollektivverträgen (Stichpunkte)

Vorteile für Arbeitnehmer:innen

- Sicherung fairer Löhne
- Geregelte Arbeitszeiten und Kündigungsfristen
- Zusätzliche Leistungen (z. B. Urlaubs- & Weihnachtsgeld)
- Stärkung der Verhandlungsmacht

Mögliche Nachteile für Arbeitgeber:innen

- Höhere Personalkosten
- Weniger Flexibilität bei Arbeitszeiten & Kündigungen
- Verpflichtung zur Einhaltung strengerer Standards

Geltungsbereich

- Branchen- oder berufsspezifisch
- Gilt für Arbeitnehmer:innen, wenn Arbeitgeber Mitglied der Wirtschaftskammer ist
- Einzelverträge dürfen nicht schlechter sein als der Kollektivvertrag

Stufenbau der Rechtsordnung

Frage

Das Arbeitsrecht ist in unterschiedlichen Rechtsquellen verankert. Diese sind im Allgemeinen im Stufenbau der Rechtsordnung gegliedert. Geben Sie mithilfe des Drop-Down Menüs die richtigen Rechtsquellen an.

Antwort

<div>Betriebsvereinbarung ▾</div> <div>✓</div>	... zwischen Betriebsinhaber*in und Betriebsrat
<div>Kollektivvertrag ▾</div> <div>✓</div>	... branchenbezogene Regelung
<div>Gesetz ▾</div> <div>✓</div>	... allgemeine Grundlage
<div>Arbeitsvertrag ▾</div> <div>✓</div>	... zwischen Arbeitnehmer*in und Arbeitgeber*in

Arbeitsvertrag

Frage

Aufgabenstellung

Camille Horvat beginnt nächstes Semester ein Studium in Wien und möchte sich über den Sommer etwas Geld dazuverdienen. Nach einem erfolgreichen Bewerbungsgespräch bei einem lokalen Fahrradkurier erhält sie eine Woche später die Zusage sowie ihren Arbeitsvertrag. Da Camille erst seit kurzem in Österreich lebt und sich mit den rechtlichen Grundlagen nicht gut auskennt, bittet sie Sie um Durchsicht des Vertrages. Vor allem der Punkt zur Arbeitszeit macht Camille stutzig.

Auszug aus dem Arbeitsvertrag von Camille Horvat:

laut KV-AU wird spätestens am Ende jener Arbeitswoche ausbezahlt, in die der 1. Dezember fällt.

Arbeitszeit: Die tägliche Normalarbeitszeit beträgt 8 Stunden und die wöchentliche Normalarbeitszeit 40 Wochenstunden. Die tägliche Normalarbeitszeit kann bei erhöhtem Bedarf auf bis zu 12 Stunden ausgedehnt werden.

Arbeitsverhinderung: Arbeitsverhinderungsmeldungen bzw. Krankenstandsmeldungen haben unverzüglich, d.h. am 1. Tag zu erfolgen. Die ärztliche Krankenstandsbescheinigung

Aufgaben:

1. Überprüfen Sie den Auszug des Arbeitsvertrages mit den beigefügten Unterlagen (Arbeitszeitgesetz und Kollektivvertrag für Fahrradboten) und beschreiben Sie kurz, ob die Regelungen im Arbeitsvertrag laut österreichischer Rechtsordnung tragbar sind.
2. Wo könnte man neben dem Arbeitszeitgesetz und dem Kollektivvertrag für Fahrradboten zusätzliche Regelungen zur Arbeitszeit finden?
3. An wen könnte sich Camille wenden, sollten sich rechtswidrige Klauseln in ihrem Arbeitsvertrag wiederfinden? Halten Sie Ihre Überlegungen kurz fest.

Unterlagen:

Arbeitszeitgesetz, Fassung vom 24.07.2020

Verlängerung der Normalarbeitszeit bei Arbeitsbereitschaft

§ 5. (1) Die wöchentliche Normalarbeitszeit kann bis auf 60 Stunden, die tägliche Normalarbeitszeit bis auf zwölf Stunden ausgedehnt werden, wenn

1. der Kollektivvertrag oder die Betriebsvereinbarung dies zulässt und
2. darüber hinaus in die Arbeitszeit des Arbeitnehmers regelmäßig und in erheblichem Umfang Arbeitsbereitschaft fällt.

Kollektivvertrag für Fahrradboten (Stand: 24.07.2020)

Kollektivvertrag für Fahrradboten - Gültig ab 01.01.2020

[...]

Artikel VI. Arbeitszeit

Beginn und Ende der Arbeitszeit sind zwischen Dienstgeber und Dienstnehmer zu vereinbaren

1. Normalarbeitszeit

Die regelmäßige wöchentliche Normalarbeitszeit beträgt 40 Stunden.

2. Durchrechnung der Normalarbeitszeit

2.1. Die wöchentliche Normalarbeitszeit kann in einzelnen Wochen eines Durchrechnungszeitraumes bis zu 52 Wochen auf höchstens 48 Stunden ausgedehnt werden, wenn innerhalb dieses Durchrechnungszeitraumes die wöchentliche Normalarbeitszeit 40 Stunden nicht überschreitet. Die tägliche Normalarbeitszeit beträgt maximal 10 Stunden.

[...]

Antwort

Die Regelungen im Arbeitsvertrag von Camille Horvat müssen mit dem Kollektivvertrag für Fahrradboten und dem österreichischen Arbeitszeitgesetz verglichen werden. Laut Kollektivvertrag beträgt die regelmäßige wöchentliche Normalarbeitszeit 40 Stunden. Eine Ausdehnung auf bis zu 48 Stunden pro Woche ist möglich,

solange der Durchschnitt von 40 Stunden innerhalb eines 52-Wochen-Zeitraums nicht überschritten wird. Die tägliche Normalarbeitszeit darf maximal 10 Stunden betragen. Diese Bestimmungen stimmen mit dem österreichischen Arbeitszeitgesetz überein, das eine Normalarbeitszeit von 40 Stunden pro Woche vorsieht und unter bestimmten Bedingungen eine Durchrechnung auf bis zu 48 Stunden erlaubt. Eine tägliche Arbeitszeit über 10 Stunden wäre jedoch nicht zulässig.

Zusätzliche Regelungen zur Arbeitszeit könnten im Arbeitsruhegesetz, das Ruhepausen und Wochenendruhezeiten regelt, oder in betrieblichen Vereinbarungen enthalten sein. Sollte Camille rechtswidrige Klauseln in ihrem Vertrag finden, könnte sie sich an die Arbeiterkammer wenden, die sie in arbeitsrechtlichen Fragen berät. Auch die Gewerkschaft vda, die für Fahrradboten zuständig ist, oder das Arbeitsinspektorat, das die Einhaltung des Arbeitszeitgesetzes überprüft, wären mögliche Anlaufstellen.

Inhalte eines Kollektivvertrages

Frage

Kreuzen Sie an, welche Inhalte in Kollektivverträgen geregelt werden können.

Antwort

- ☒ ☒ Regelungen zur Arbeitszeit
- ☒ ☒ Regelung zur Entlohnung
- ☒ ☒ Regelungen zum Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ☒ ☒ Regelungen zur Auflösung des Dienstverhältnisses

Feedback

Kollektivverträge enthalten Vereinbarungen über die Entlohnung der Arbeitnehmer*innen sowie Rahmenvereinbarungen, die sich auf die Arbeitszeiten oder auf das Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie Schutzbestimmungen bei Kündigung beziehen.

Ihre Antwort ist zu **100.00%** richtig.

Kollektivvertragsverhandlungen

Frage

Die Interessenverbände verhandeln Kollektivverträge und schließen diese bestenfalls auch ab. Kreuzen Sie nachfolgend die zutreffende(n) Aussage(n) zu Kollektivvertragsverhandlungen an.

Antwort

- ✓ ☐ Die Vertreter*innen der Arbeitgeber*innen werden auch Gewerkschaften genannt.

Diese Aussage ist falsch – Gewerkschaften sind die Interessenvertretung der Arbeitnehmer*innen.

- ✓ ☐ Die reale Lohnsteigerung ist üblicherweise höher, als die nominelle Steigerung.

Diese Aussage ist falsch – Die reale Lohnsteigerung gibt die Steigerung der Löhne bereinigt um eine Inflation bzw. Deflation an. Wenn die Wirtschaft jährlich rund 2 % wächst, und die reale Lohnsteigerung um diesen Wert angepasst wird, ist diese niedriger, als die nominelle Lohnsteigerung.

- ✓ ☒ Verhandlungspartner schätzen die wirtschaftliche Lage nicht immer gleich ein.

Diese Aussage ist richtig – Es kommt häufig vor, dass die Interessenvertretung der Arbeitgeber*innen eine andere Sichtweise auf die wirtschaftliche Lage eines Unternehmens hat, wie beispielsweise die Sozialpartner der Arbeitnehmer*innen. So kommt es zu Unstimmigkeiten, weshalb Kollektivvertragsverhandlungen oft lange andauern können.

- ✓ ☐ Es gibt jährlich einen fixen Termin, an dem alle Kollektivverträge neu ausverhandelt werden.

Diese Aussage ist falsch – Nicht alle Kollektivverträge werden jährlich ausverhandelt. Es gibt auch keinen fixen Termin, an dem alle Branchen zusammenkommen. Meist starten die Verhandlungen mit der Metallindustrie. Es bleibt häufig nicht bei einem Termin, sondern die Interessenvertretungen kommen mehrere Male zusammen, bis sie zu einer Einigung kommen.

- ✓ ☒ Die Kollektivvertragsverhandlung der Metallindustrie ist meist richtungsweisend für andere Branchen.

Diese Aussage ist richtig – Die Metallindustrie startet meist mit den Verhandlungen, weshalb deren Ergebnisse richtungsweisend für andere Branchen sind.

Ihre Antwort ist zu **100.00%** richtig.

Das österreichische Kollektivvertragssystem

Frage

Geben Sie an, ob die folgenden Aussagen zum österreichischen Kollektivvertragssystem zutreffen oder nicht.

Aussage

Antwort

Das österreichische Streikrecht erlaubt Arbeitnehmer*innen zwei Tage mit Entgeltfortzahlung zu streiken.

Trifft nicht zu ▾



Die Regelungen eines Kollektivvertrages gelten auch für Teilzeitkräfte.

Trifft zu ▾



Fahrradkuriere waren eine der ersten Branchen, welche in Österreich Kollektivverträge ausverhandelt haben.

Trifft nicht zu ▾



In Österreich gibt es keinen gesetzlichen Mindestlohn.

Trifft zu ▾



In allen Branchen in Österreich gibt es gültige Kollektivverträge.

Trifft nicht zu ▾



Ihre Antwort ist zu **100,00%** richtig.

Quiz

Mitgliedschaft bei Kammern (1/8)

Beginnen: 07.03.2025 (08:33) Ende: 07.03.2025 (10:03)

Verbleibende Zeit: 01:22:45

In der folgenden Tabelle werden Beispiele beschrieben,

in denen die Mitgliedschaft bei den Kammern beschrieben wird. Wählen Sie mithilfe des Drop-Down Menüs aus, ob die folgenden Aussagen in Bezug auf die Mitgliedschaft bei Kammern zutreffen oder nicht.

Beschreibung	Kammer
1) Herr Achleitner ist Forstwirt und führt hauptberuflich einen kleinen Betrieb. Er sowie seine Ehefrau sind Mitglied bei der Landwirtschaftskammer.	Trifft zu ▼
2) Lars hat für Juli und August einen Sommerjob angenommen. Für diesen Zeitraum besteht für ihn eine Pflichtmitgliedschaft bei der Arbeiterkammer.	Trifft zu ▼
3) Marius ist in der Oberstufe und möchte sich Geld dazu verdienen und arbeitet deshalb samstags in einem Lebensmittelgeschäft, wo er auch geringfügig angestellt ist. Aus diesem Grund ist er auch nicht Mitglied bei der Arbeiterkammer.	Trifft nicht zu ▼
4) Frau Handler betreibt selbstständig ein Trockenbauunternehmen. Sie muss deshalb einen Mitgliedsbeitrag an die Wirtschaftskammer bezahlen.	Trifft zu ▼
5) Marlene Friedrich ist Hautärztin und hat auch eine kleine Ordination. Aufgrund ihrer Berufsausübung ist sie Mitglied bei der Ärztekammer.	Trifft zu ▼

ZURÜCK

WEITER

FRAGENÜBERSICHT

Kollektivverträge in Österreich (2/8)

Beginnen: 07.03.2025 (08:33) Ende: 07.03.2025 (10:03)

Verbleibende Zeit: 01:21:58

In Österreich gibt es aktuell 859 gültige Kollektivverträge

(Stand: 29. Juli 2020, Quelle: mitgliederservice.at). Kreuzen Sie die zutreffende(n) Aussage(n) zu Kollektivverträgen an.

- ☒ Vereinbarungen im Kollektivvertrag, die Arbeitnehmer*innen besserstellen als Gesetze, sind erlaubt.
- ☐ Arbeitnehmer*innen könne sich üblicherweise aussuchen, welchen Kollektivvertrag sie haben möchten.
- ☒ Wird ein Arbeitsvertrag zwischen Arbeitgeber*in und Arbeitnehmer*in abgeschlossen, muss der Kollektivvertrag beachtet werden.

☒ Kollektivverträge regeln Schutzbestimmungen für verschiedene Berufsgruppen.

☐ Der gesetzliche Mindestlohn in Österreich beträgt 1.500 Euro.

ZURÜCK

WEITER

FRAGENÜBERSICHT

Arbeiter- oder Wirtschaftskammer (3/8)

Beginnen: 07.03.2025 (08:33) Ende: 07.03.2025 (10:03)

Verbleibende Zeit: 01:21:22

Die Arbeiterkammer und die Wirtschaftskammer sind die zwei großen Kammern in Österreich, welche die Interessen der Arbeitnehmer*innen und Arbeitgeber*innen vertreten. Lesen Sie die folgenden Beispiele und geben Sie an, welche Interessenvertretung im jeweiligen Fall zuständig ist bzw. war.

Interessensvertretung Beispiel

Wirtschaftskammer ▾

Wer im Betrieb Lehrlinge ausbildet, kann eine Lehrlingsförderung beantragen.

Arbeiterkammer ▾

Lehrlinge bekommen im Krankheitsfall eine Entgeltfortzahlung für die Dauer von bis zu acht Wochen.

Arbeiterkammer ▾

Peter musste seine Reise nach Amerika krankheitsbedingt absagen. Der Reiseanbieter weigert sich jedoch, Peter einen Teil des Geldes zurückzuzahlen.

Wirtschaftskammer ▾

Das Gründerservice ist eine Beratungsstelle für Start-Ups und interessierte Gründer*innen.

Wirtschaftskammer ▾

Aufgrund der großen Nachfrage wird das WIFI im kommenden Quartal einen zusätzlichen Vorbereitungskurs für die Lehrlings-Ausbilderprüfung anbieten.

ZURÜCK

WEITER

FRAGENÜBERSICHT

Arbeitnehmer*innen und Arbeitgeber*innen (4/8)

Beginnen: 07.03.2025 (08:33) Ende: 07.03.2025 (10:03)

Verbleibende Zeit: 01:20:31



Schauen Sie sich die abgebildete Wortwolke an. Wählen Sie mithilfe des Drop-Down Menüs drei Begriffe aus, die sich den Arbeitnehmer*innen zuordnen lassen sowie drei Begriffe, welche den Arbeitgeber*innen zugeordnet werden können.

Arbeitnehmer*innen

Gewerkschaft ▼

Betriebsversammlung ▼

Bundesarbeiterkammer ▼

Arbeitgeber*innen

Wirtschaftskammer ▼

Ärztchammer ▼

Exportförderung ▼

ZURÜCK

WEITER

FRAGENÜBERSICHT

Interessen der Arbeitnehmer*innen

(5/8)

Beginnen: 07.03.2025 (08:33) Ende: 07.03.2025 (10:03)

Verbleibende Zeit: 01:19:31

Lesen Sie die folgenden Beispiele zu den Interessen von Arbeitnehmer*innen und ordnen Sie diese mithilfe des Drop-Down Menüs dem jeweiligen Interessenbereich zu.

Interessenbereich Beispiel

Sozial ▾

Die Außenstelle eines Logistikunternehmens erhält dank des Einsatzes des Betriebsrates einen neuen Gemeinschaftsraum.

Gesundheitlich ▾

Die Mitarbeiter*innen eines Vorarlberger Getränkeherstellers erhalten über das Intranet wöchentlich Zugang zu neuen Fitness-Übungen, welche sie sich kostenlos downloaden können.

Kulturell ▾

Der Betriebsrat eines Lebensmittelhändlers in Salzburg verkauft eine limitierte Anzahl an VIP-Tickets für die Sommerfestspiele zum Spezialpreis an interessierte Mitarbeiter*innen.

Wirtschaftlich ▾

Der Betriebsrat konnte die Geschäftsleitung überzeugen, die Arbeiter*innen in der Produktionsabteilung aufzustocken, damit das Unternehmen die Produktivität halten und die Mitarbeiter*innen den Arbeitsplatz dennoch zeitgerecht verlassen können.

ZURÜCK

WEITER

FRAGENÜBERSICHT

waere-es-nicht-moeglich-eine-krise-zu-ueberstehen_a4141731(gekürzte Form)

- ☒ Gewerkschaften sind aufgrund ihrer Beratungsfunktion ein wichtiger Ansprechpartner für Angestellte.
- ☒ Der Vorteil eines Betriebsrates ist, dass dieser einen kurzen Kommunikationsweg zur Geschäftsführung und Angestellten hat.
- ☐ Die Sozialpartner können sich nicht für den Anspruch auf Urlaubsgeld einsetzen, da dieser kein Teil der Kollektivvertragsverhandlungen ist.
- ☒ Viele Menschen sind während der Corona-Krise mit Fragen zum Arbeitsrecht an die Gewerkschaft herangetreten.
- ☐ Während der Corona-Krise hat die Sozialpartnerschaft ihre Tätigkeiten eingestellt.

ZURÜCK**WEITER****FRAGENÜBERSICHT**

Aufgaben der Sozialpartnerschaft

(7/8)

Beginnen: 07.03.2025 (08:33) Ende: 07.03.2025 (10:03)

Verbleibende Zeit: 01:18:42

Die Aufgaben der Sozialpartnerschaft können in drei Teilbereiche gegliedert werden. Ordnen Sie mithilfe des Drop-Down Menüs nachfolgende Beispiele den Aufgabenbereichen zu.

Beispiel	Aufgabenbereich
„Die Sozialpartner erbringen Vorschläge für die Ernennung von Laienrichtern bei Arbeits- und Sozialgerichten.“ (sozialpartner.at)	Politikgestaltung
„Einigung in letzter Minute: Metaller-Löhne steigen um 2,7 Prozent“ (sn.at, 29. Oktober 2019)	Kollektivverträge
Das WIFI-Ausbilder-Training vermittelt Lehrberechtigten und Ausbilder*innen die für die Lehrlingsausbildung erforderlichen Kenntnisse. Weiters werden die rechtlich relevanten Belange und die Organisation des Lehrlingswesens behandelt. (wifi.at)	Duale Berufsausbildung
Für die Überarbeitung einer Regelung im Konsumentenschutzgesetz stellt die Arbeiterkammer eine Expertin aus dem Bereich Konsumentenschutz.	Politikgestaltung

ZURÜCK

WEITER

FRAGENÜBERSICHT

Stufenbau der Rechtsordnung (8/8)

Kreuzen Sie die Aussage an, welche das jeweilige Schlagwort zum Stufenbau der Rechtsordnung am besten beschreibt.

Gesetze ...

✓ ☐ ... regeln überbetriebliche Vereinbarungen.

✓ ☒ ... stehen an der Spitze der Rechtsordnung.

✓ ☐ ... sind Empfehlungen der Regierung.

Kollektivverträge ...

✓ ☒ ... werden für bestimmte Branchen abgeschlossen.

✓ ☐ ... stehen in der Rechtsordnung ganz unten.

✓ ☐ ... sind ein Instrument zur Mitbestimmung im Betrieb.

Betriebsvereinbarungen ...

✗ ☒ ... werden zwischen verschiedenen Betrieben abgeschlossen.

✓ ☐ ... sind überbetriebliche Vereinbarungen.

✗ ☐ ... werden zwischen Betriebsinhaber*in und Betriebsrat abgeschlossen.

Arbeitsverträge ...

✓ ☐ ... werden zwischen Arbeitnehmer*in und Betriebsrat abgeschlossen.

✓ ☐ ... regeln branchenbezogene Mindestarbeitsbedingungen.

✓ ☒ ... müssen mit sämtlichen übergeordneten Rechtsquellen im Einklang stehen.